

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: 254 (1981)

Rubrik: Zeit- und Festrechnung für das Jahr 1981

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 27.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



ZEIT- UND FESTRECHNUNG FÜR DAS JAHR 1981

Das Jahr 1981 ist ein Gemeinjahr von 365 Tagen und entspricht: dem Jahr 6694 der Julianischen Periode, dem Jahr 5741/42 der Juden, dem Jahr 1400/01 der Mohammedaner.

Bewegliche Feste (Zahlen in Klammern beziehen sich auf den alten Kalender)

	Gregorianischer oder neuer Kalender	Julianischer oder alter Kalender		Gregorianischer oder neuer Kalender	Julianischer oder alter Kalender
Septuagesima	15. Februar	9. Februar	Dreifaltigkeitssonntag		
Herrenfastnacht (Esto mihi)	1. März	23. Februar	(Trinitatis)	14. Juni	8. Juni
Aschermittwoch	4. März	26. Februar	Fronleichnam	18. Juni *	12. Juni
1. Fastensonntag	8. März	2. März	Eidgenössischer Betttag ...	20. September	–
Ostersonntag	19. April	13. April	1. Adventssonntag	29. November	30. November
Auffahrt	28. Mai	22. Mai			
Pfingstsonntag	7. Juni	1. Juni			

* Gebietsweise am 21. Juni

Anzahl der Sonntage nach Epiphanie 5 (4), Anzahl der Sonntage nach Pfingsten 24 (25), Anzahl der Sonntage nach Trinitatis 23 (24), Ostersonntag 1982 11. April (5. April). Von Weihnachten des Vorjahres bis Herrenfastnacht des laufenden Jahres sind es: 9 Wochen und 3 Tage im neuen Kalender, 8 Wochen und 4 Tage im alten Kalender.

Fronfasten und Quatember

1. Erste Fastenwoche 2. Woche vor Pfingsten 3. Woche vor dem Eidg. Betttag 4. Erste Adventswoche

Astronomischer Beginn der Jahreszeiten

Frühling: 20. März, 18.03 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widlers, Tag und Nacht gleich.

Sommer: 21. Juni, 12.45 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses, längster Tag.

Herbst: 23. September, 4.05 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen der Waage, Tag und Nacht gleich.

Winter: 21. Dezember, 23.51 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks, kürzester Tag.

Von den Finsternissen und Sichtbarkeiten der Planeten

1981 finden zwei Sonnenfinsternisse und eine Mondfinsternis statt: 1. Eine ringförmige Sonnenfinsternis am 4. Februar, die nur im Stillen Ozean beobachtet werden kann. 2. Eine partielle Mondfinsternis am 17. Juli, Eintritt in den Erdschatten um 4.25, Mitte der Finsternis um 5.47, Austritt aus dem Erdschatten um 7.09 (Untergang des Mondes in der Schweiz um 4.54). 3. Eine totale Sonnenfinsternis am 31. Juli, die hauptsächlich in Sibirien sichtbar sein wird.

Merkur ist Morgenstern von Ende Februar bis Mitte April, im Juli und von Ende Oktober bis Ende November; er ist Abendstern von Mitte Januar bis Anfang Februar, von Anfang Mai bis Mitte Juni, von Ende August bis Anfang Oktober und Ende Dezember. *Venus* ist Morgenstern von Anfang des Jahres bis Mitte Februar und Abendstern von Ende Mai bis zum Ende des Jahres. *Mars* ist kurz nach Sonnenuntergang im Januar im Westen sichtbar, verschwindet dann in den Strahlen der Sonne und kommt im Juni am Morgenhimmel wieder zum Vorschein. *Jupiter* und *Saturn* stehen nahe beieinander. Sie stehen im Anfang des Jahres um Mitternacht auf und bleiben bis Mitte September sichtbar, um Mitte November wieder am Morgenhimmel zu erscheinen.